KOLOSSER BRIEF
PREDIGT SERIE

FEGSargans

Datum: 25. NOVEMBER 2018

Prediger: JOSEF BIRRER

Predigt 7/7 – Verse 4,2-18

GEBET IN CHRISTUS

MERKVERS (4,2)

BETET MIT ALLER AUSDAUER UND VOLL DANKBARKEIT GEGENÜBER GOTT UND OHNE IN EURER WACHSAMKEIT NACHZULASSEN.

Zusammenfassung

So wie ein Bilderrahmen die Aussagekraft eines Bildes zur Entfaltung bringen soll, so bringt das Gebet die Wirkung unseres christlichen Lebens zur Entfaltung. Wenn wir unser Leben mit einem Bild vergleichen, dann ist das Gebet der passende Rahmen dazu. Das Schwungrad unserer Gebete ist das Danksagen für das, was Jesus für uns getan hat und tut. Im gemeinsamen Leben in der Gemeinde ist die Fürbitte füreinander eine der wichtigsten Aufgaben überhaupt. Die Leiter/innen von Gruppen beten oft und regelmässig für die einzelnen Teilnehmer, und alle Gemeinde-Glieder tragen und stärken die Leitenden durch Gebet. Wenn wir füreinander beten, wachsen wir als Leib Jesu zusammen, und können Gott erleben und sein Reich bauen.

Notizen

Predigtvertiefung

- Was geht in dir vor, wenn dir jemand sagt, dass er regelmässig für dich betet?
- Wie ist das Verhältnis von Danken und Bitten in deinen Gebeten und wie sehr spielt dabei der Dank für das eine Rolle, was Jesus Christus vor 2000 Jahren für dich getan hat?
- Wie würdest du dein Gebetsleben auf einer Skala von 1 bis 10 einstufen: 1 Völlig erlahmt / 10 voll entfaltet
- In welche Richtung möchtest du das entwickeln und was könnte ein nächster kleiner Schritt dafür sein?
- Bist du Leiter oder Leiterin in der Gemeinde? Welchen Stellenwert gibst du dem Gebet: theoretisch? praktisch?
- Welche der folgenden Gebetshindernissen sind ein Thema für dich? Unglaube, Gleichgültigkeit, Selbstverständlichkeit, Disziplinmangel, Zeitmangel, Stress, Müdigkeit, Angst in der Gruppe laut zu beten, nicht wissen wie, Sünde, andere?
- Wen fragst du um Fürbitte, damit du da weiter kommst?

Notizen